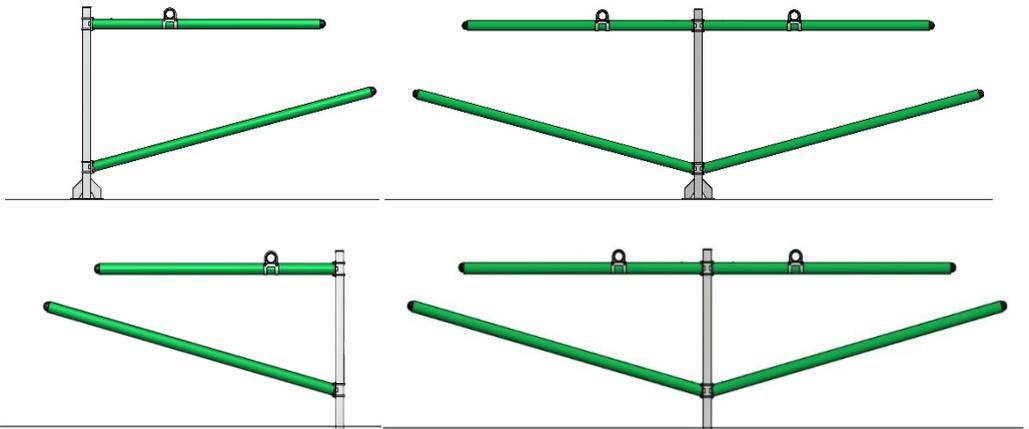


MONTAGEANLEITUNG

Deutsch | 2019

Cow-Welfare Flex Stall



Einzelreihe | Doppelreihe | Einbetonieren von Pfosten | Aufdübeln von Pfosten



COW-WELFARE
healthy cows are profitable cows

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf von Cow-Welfare Flex Stall!

Sie haben ein Produkt erworben, das Ihnen und Ihren Kühen zugute kommen wird. Folgen Sie jedoch unbedingt unseren Empfehlungen bei der Montage der Boxen. Wir haben mehr als zehn Jahre an dem Produkt gearbeitet und wissen, dass sich die Investition bereits nach relativ kurzer Zeit amortisiert, oftmals schon innerhalb des ersten halben Jahres, sofern die Montage korrekt erfolgt.

Einige Komponenten von Cow-Welfare Flex Stalls dürfen keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden. Wir empfehlen daher nicht, Flex Stalls im Freien zu verwenden.

Bitte beachten Sie auch Ihre nationale Gesetzgebung hinsichtlich der zulässigen Größe der Liegebox. Bitte berücksichtigen Sie ebenfalls die individuellen Bedingungen in Ihrem Stall, die bei der Montage zum Tragen kommen können. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Cow-Welfare:

info@cow-welfare.com

Tel.: +45 73693206

Mit freundlichen Grüßen

Das Team von Cow-Welfare

Inhalt

Werkzeug.....	5
Materialübersicht	6
Abbildungen.....	6
Technische Daten	7
1. Bevor Sie beginnen: Vermessen Sie Ihre Kuh.....	8
2. Platzierung und Montage der Pfosten.....	9
2.1 Ein oder zwei Pfosten bei Doppelreihen?.....	9
2.2 Platzierung der Pfosten	10
2.3 Positionierung von dem ersten Pfosten	11
2.4 Abstand zwischen den Pfosten.....	12
2.5 Einbetonieren von Pfosten	12
2.6 Aufdübeln der Pfosten.....	12
3. Montage des unteren/schrägen Boxenabtrennung.....	14
3.1 In welcher Höhe wird der Beschlag montiert?	14
3.2 Wie erfolgt die Montage der Beschläge?	14
3.3 Was ist unbedingt zu beachten?	15
4. Montage des oberen Boxentrenners.....	16
4.1 In welcher Höhe wird der Beschlag montiert?	16
4.2 Wie erfolgt die Montage der Beschläge?	17
4.3 Das obere und das untere Polymerrohr werden festgeschraubt.....	17

5. Platzierung und Montage des Nackenrohrs	18
5.1 Wie wird das Nackenrohr platziert?	18
5.2 Wie erfolgt die Montage der Halterungen für Nackenrohr?	19
6. Montage von Wandhalterungen	21
7. Montage der Pfropfen	23
8. Das endgültige Ergebnis	23

WICHTIGER
HINWEIS!

Wichtige Informationen

Damit die Garantiebedingungen der Produkte von Cow-Welfare vollständig erfüllt werden, *müssen* die Anweisungen in dieser Montageanleitung befolgt werden.

Falls dies nicht möglich sein sollte, wenden Sie sich an Cow-Welfare. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer +45 7369 3206 oder per E-Mail an info@cow-welfare.com. Gemeinsam können wir herausfinden, was im Einzelfall die beste Lösung ist. Nur auf diese Weise stellen Sie sicher, dass die Garantie erhalten bleibt.

Werkzeug

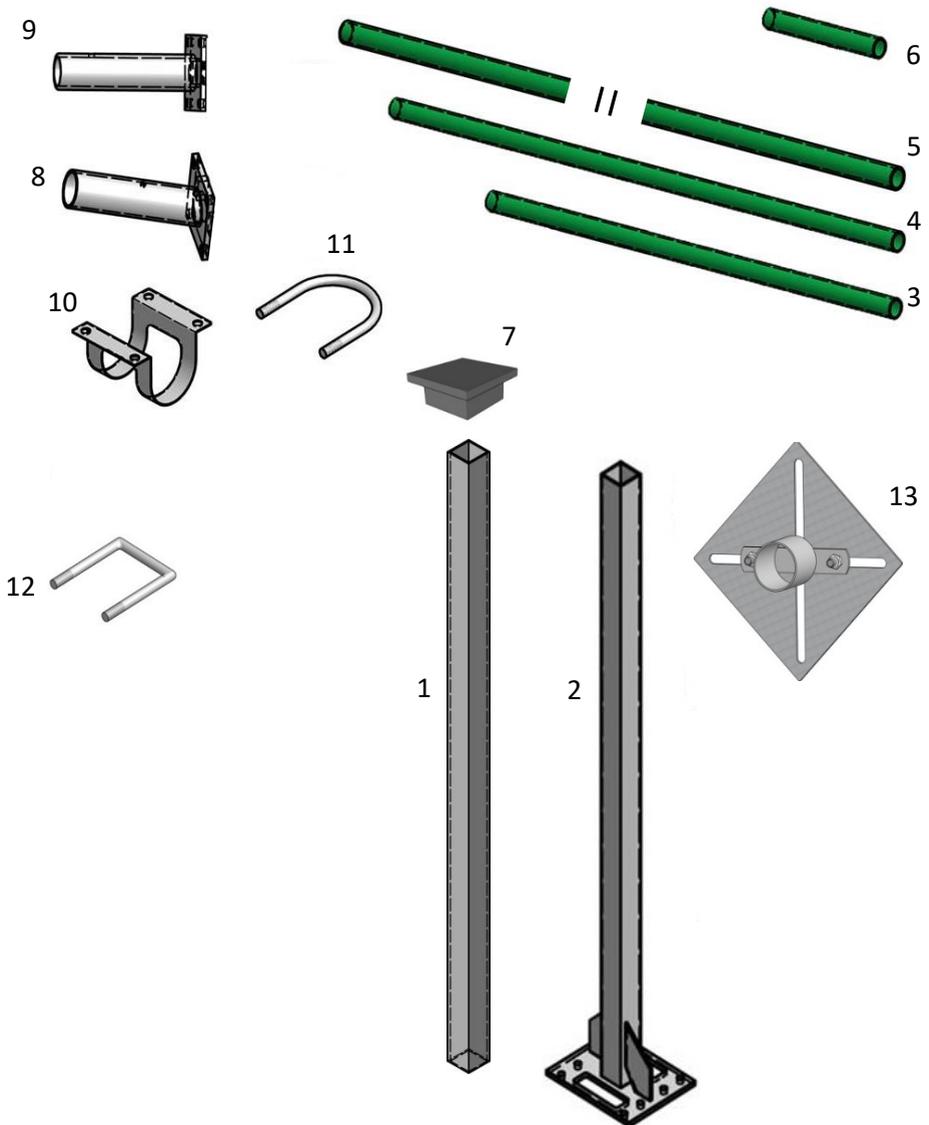
- Ratschenschlüssel M10/Bohrschrauber
- Ratschenschlüssel M17/Bohrschrauber
- Maßband
- Maurerschnur
- Hammer
- Schlagbohrmaschine, 10 mm-Bohrer
- Säge
- Wasserwaage
- Stift

Beim Aufsetzen von Pfosten sind zudem erforderlich:

- Ratschenschlüssel M19
- Schlagbohrmaschine, 12 mm-Bohrer

Materialübersicht

Abbildungen

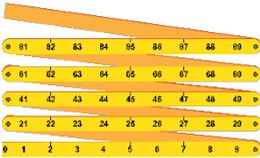


Technische Daten

- 1) Pfosten zum Einbetonieren, 1.500 mm oder 1.750 mm
 - 2) Pfosten zum Aufdübeln, 1.450 mm
 - 3) Oberes Polymerrohr, 1.750 mm
 - 4) Unteres Polymerrohr, 2.200 mm
 - 5) Nackenrohr aus Polymer, 5.800 mm
 - 6) Verbindungsrohr für Nackenrohr, 770 mm
 - 7) Pfropfen für Pfosten
 - 8) Beschlag für das untere Polymerrohr (80°)
 - 9) Beschlag für das obere Polymerrohr (90°)
 - 10) Halterung für Nackenrohr
 - 11) U-Bügel
 - 12) Vierkant-Bolzen (Einzelreihe) oder Bolzen (Doppeltreihe)
 - 13) Wandhalterung (abhängig von der Stalleinrichtung)
 - Rückwand
 - Stützen
 - Betonanker 10/15 (10x89)
 - Bolzen M10x30 (2 St.)
 - Abstandhalter (2 St.)
-
- Endpfosten (abhängig von der Stalleinrichtung)
 - M10 Gegenmutter
 - Selbstschneidende Schraube (6, 3x38 mm)
 - Schwerlastanker 12-20-35/115 (zum Aufdübeln)

1. Bevor Sie beginnen: Vermessen Sie Ihre Kuh

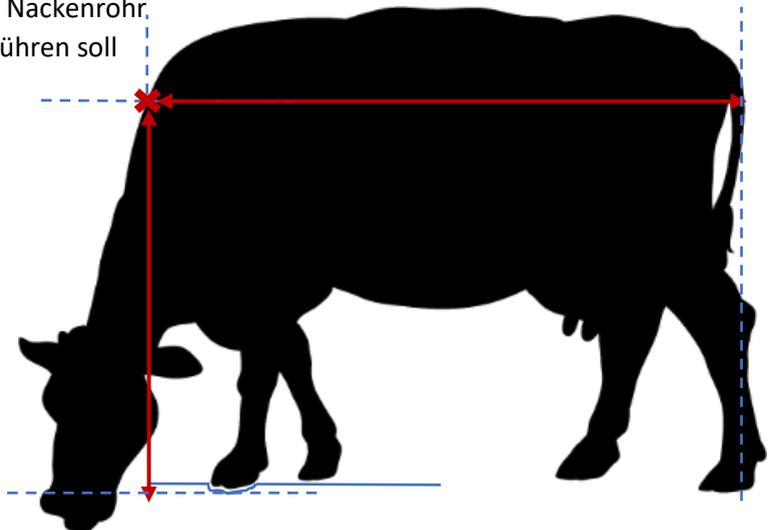
Die korrekte Platzierung des Nackenrohrs ist einer der wichtigsten Parameter, damit Sie alle Vorteile des CW Flex Stall nutzen können. Die Platzierung ist von der Art des Bestands abhängig, weshalb es wichtig ist, dessen Größe zu kennen.



Vermessen Sie eine Kuh, die Ihren Bestand in Bezug auf die Größe im Durchschnitt repräsentiert. Es sind folgende Maße zu verwenden:

- 1) Länge der Kuh (vgl. Darstellung)
- 2) Höhe der Kuh (vgl. Darstellung, bitte den Text beachten)

Messen Sie den Punkt, an dem das Nackenrohr die Kuh berühren soll



Beachten Sie, dass die Kuh ein wenig in den Untergrund einsinkt, wenn sie die Box betritt. Daher muss von dem Punkt aus gemessen werden, an dem die Kuh steht, wenn sie ein wenig in den Untergrund eingesunken ist.

Die Maße werden dann benötigt, um die Platzierung des Nackenrohrs und die Höhe des oberen Polymerrohrs zu bestimmen.

Die Maße der Kuh können hier notiert werden. Sie benötigen diese in Abschnitt 4 und 5.

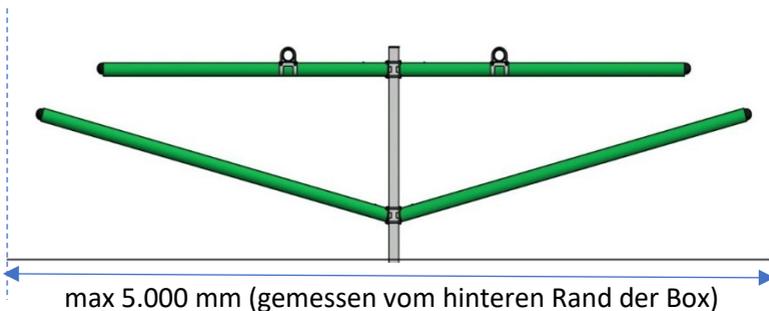
Höhe: _____ minus 50 mm = _____

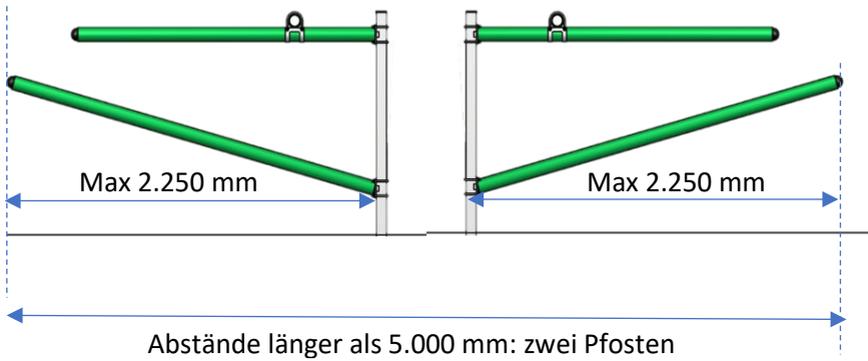
Länge: _____ minus 100 mm = _____

2. Platzierung und Montage der Pfosten

2.1 Ein oder zwei Pfosten bei Doppelreihen?

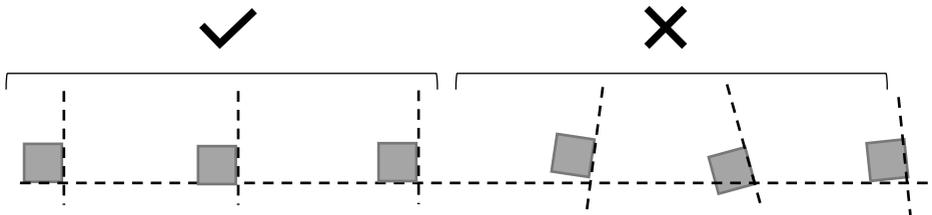
Wenn die gesamte Länge der Liegebox max. 5.000 mm beträgt, werden Doppelreihen montiert. Wenn die Abstände größer sind, wird die Liegebox wie zwei Einzelreihen gestaltet.



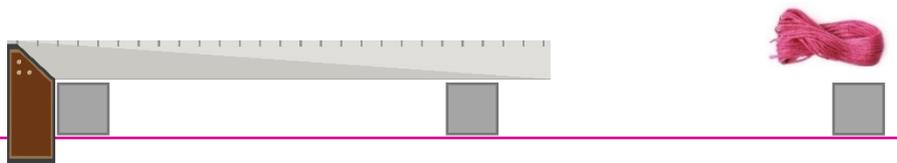


2.2 Platzierung der Pfosten

Es ist wichtig, dass die Pfosten gleichmäßig verteilt und senkrecht auf einer geraden Linie ausgerichtet sind, wie nachstehend dargestellt.

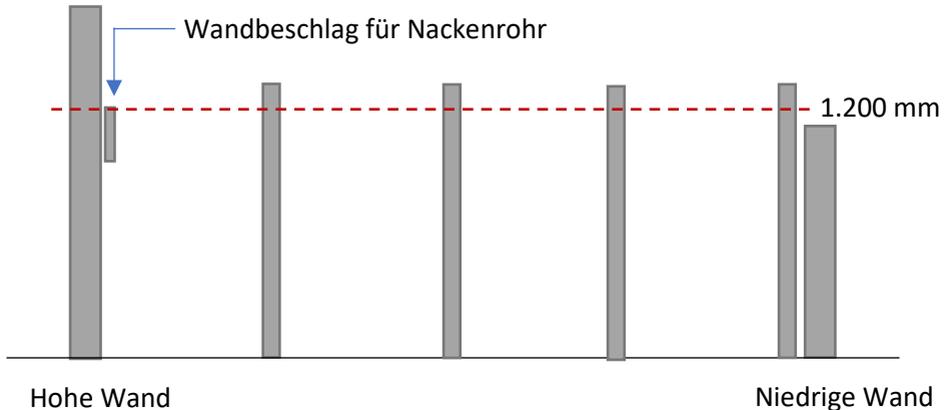


Sie können Maurerschnur und ein rechtwinkliges Brett verwenden, um sicherzustellen, dass die Pfosten exakt in einer Flucht stehen.



2.3 Positionierung von dem ersten Pfosten

Wo wird der erste Pfosten im Verhältnis zur abschließenden Wand/Kante positioniert? Die Platzierung hängt davon ab, ob die Boxenreihe mit einer hohen Wand, einer niedrigen Wand oder einer Kante beginnt. Dasselbe gilt für die letzte Box.



Wenn die abschließende Wand höher ist als 1.200 mm:

Der erste Pfosten wird eine Boxenbreite (z. B. 1.000 bis 1.250 mm) von der Wand platziert. Die Wandhalterung für das Nackenrohr wird an der Wand montiert.

Wenn die abschließende Wand niedriger ist als 1.200 mm:

Der erste Pfosten muss ein Endpfosten sein. Beim Aufdübeln ist die Montageplatte etwas anders gestaltet als bei den übrigen Pfosten. Beim Einlassen gibt es keinen Unterschied zwischen einem Endpfosten und den übrigen Pfosten. Der Endpfosten wird so nah an der Wand wie möglich montiert. Bitte beachten Sie, dass der untere Boxentrenner aufgrund der Wand überflüssig ist.

Wenn eine Kante im Boden vorhanden ist (keine Wand):

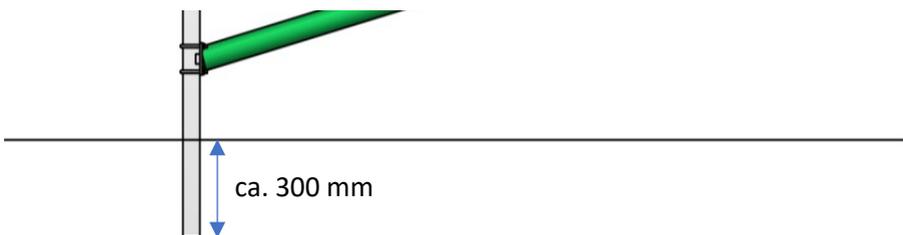
Der entsprechende Pfosten wird so nah an der Kante wie möglich montiert. Sowohl der obere als auch der untere Boxentrenner wird auf dem Pfosten montiert.

2.4 Abstand zwischen den Pfosten

Welcher Abstand muss zwischen den Pfosten eingehalten werden?
Die empfohlene Boxenbreite hängt von der Größe der Kuhrasse und der jeweiligen nationalen Gesetzgebung bezüglich der Anforderungen zur Größe der Liegeboxen ab. Die übliche Breite beträgt 1.000 bis 1.250 mm.

2.5 Einbetonieren von Pfosten

Die Pfosten werden so einbetoniert, dass 1.200 bis 1.400 mm vom Pfosten über Bodenhöhe sind (dies hängt davon ab, ob eine Matratze, Sand oder Tiefstreu verwendet wird). Etwa 300 mm des Pfostens werden in den Beton einbetoniert.



2.6 Aufdübeln der Pfosten



Verwenden Sie vorzugsweise die Löcher in den äußeren Ecken der Montageplatte. Bohren Sie jeweils ein Loch und setzen Sie den Betonanker ein. Die Muttern müssen kräftig angezogen werden.

WICHTIG: das Aufdübeln setzt voraus, dass der Betonboden nicht porös ist.

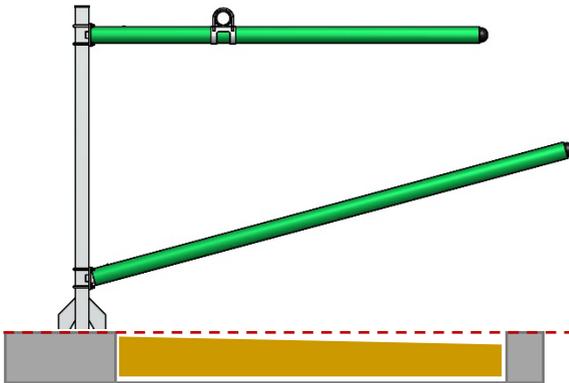
Bitte beachten Sie Folgendes:

Die Montageplatte muss mit der Längsseite entlang der Box platziert werden (die kurze Seite zur Matratzenkante).



Höhe der Unterlage

Beim Aufdübeln muss der Kopfkasten die gleiche Höhe haben wie die Kotkante am hinteren Ende der Box.



Der Beton unter dem Pfosten darf keine niedrigere Höhe aufweisen als am hinteren Ende der Box.

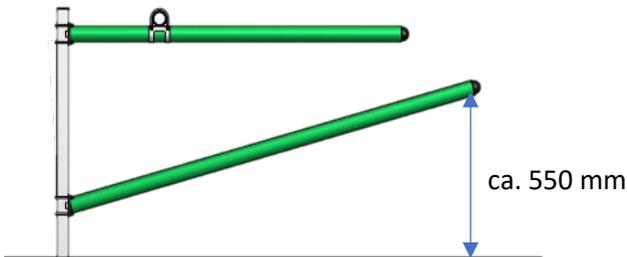
3. Montage des unteren/schrägen Boxenabtrennung

Montieren Sie die Beschläge an beiden Endpfosten und verwenden Sie Maurerschnur, um die Höhe an den übrigen Pfosten zu markieren (max. 15 bis 10 Pfosten gleichzeitig).



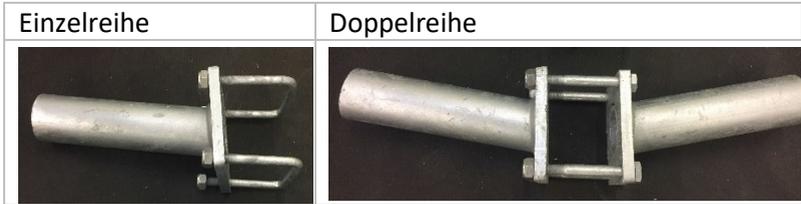
3.1 In welcher Höhe wird der Beschlag montiert?

Der Beschlag muss so montiert werden, dass die Höhe vom Boden bis zum Polymerrohr ca. 550 mm beträgt, gemessen am hinteren Ende des Rohrs. Messen Sie von der Mitte des Rohrs bis zur Oberfläche der Liegebox. Bitte beachten Sie, dass eventuell vorhandenes Einstreu Einfluss auf die Höhe hat und passen Sie alles entsprechend an.



3.2 Wie erfolgt die Montage der Beschläge?

- 1) Setzen Sie alle Beschlagteile zusammen: setzen Sie die Vierkantbolzen und die Muttern auf die Halterungen. Bei Doppelreihen werden zwei Haterungen mit vier Bolzen zusammengefügt.



- 2) Setzen Sie danach den zusammengesetzten Beschlag auf den Pfosten
- 3) Befestigen Sie den Beschlag mit einer Schlagbohrmaschine (Querbefestigung) am Pfosten.
- 4) Setzen Sie die Polymerrohre erst dann auf die Beschläge, wenn der obere Beschlag montiert wurde.

3.3 Was ist unbedingt zu beachten?

Alle Gegenmuttern müssen vollständig eingeschraubt werden. Das bedeutet, dass sie bis zum Gewindeende angezogen werden müssen.



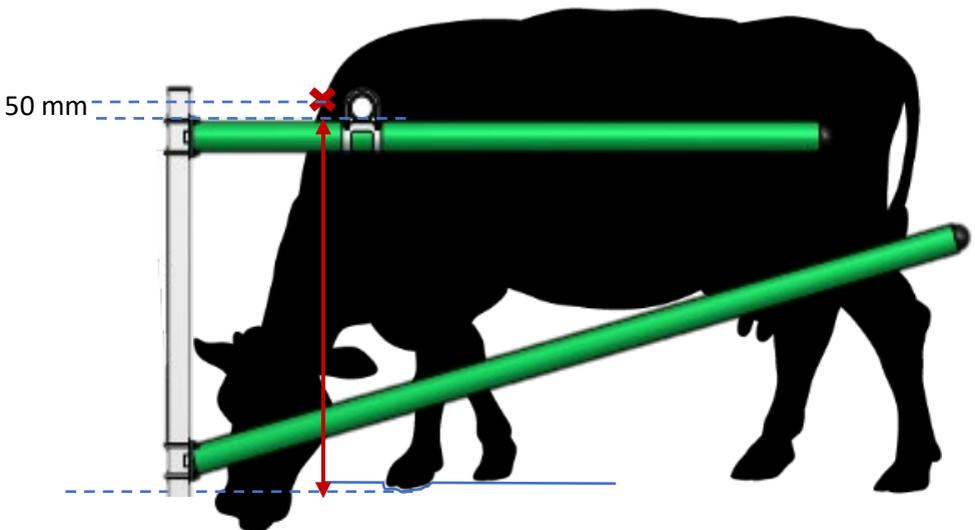
4. Montage des oberen Boxentrenners

Montieren Sie die Beschläge an beiden Endpfosten und verwenden Sie Maurerschur, um die Höhe an den übrigen Pfosten zu markieren.



4.1 In welcher Höhe wird der Beschlag montiert?

Hier benötigen Sie die Höhenmaße der Kuh aus dem Messdiagramm auf Seite 7 (Abschnitt 1).



Der Beschlag ist so zu platzieren, dass die Unterseite des Nackenrohrs 50 mm niedriger ist als die Höhe der Kuh (Höhe der Kontaktstelle am Nacken). Die Höhe der Unterseite des Nackenrohrs entspricht der Höhe der Oberseite des Seitenrohrs.

4.2 Wie erfolgt die Montage der Beschläge?

- 1) Setzen Sie alle Teile zusammen: setzen Sie die Vierkantbolzen und die Gegenmuttern auf die Beschläge. Bei Doppelreihen werden zwei Stützen mit vier Bolzen zusammengefügt.
- 2) Setzen Sie danach den zusammengesetzten Beschlag auf den Pfosten.
- 3) Befestigen Sie den Beschlag mit einer Schlagbohrmaschine (Querbefestigung) am Pfosten.
- 4) Jetzt kann das Polymerrohr auf die Beschläge gesetzt werden, sowohl in die obere als auch untere Reihe der Beschläge.

4.3 Das obere und das untere Polymerrohr werden festgeschraubt

Die Polymerrohre werden an den Beschlägen 80 bis 100 mm von der Kante mit selbstschneidenden Schrauben verschraubt. Die Schraube muss fest sitzen, achten Sie aber auf, die Schrauben nicht zu überdrehen. Verwenden Sie keine Schlagbohrmaschine.

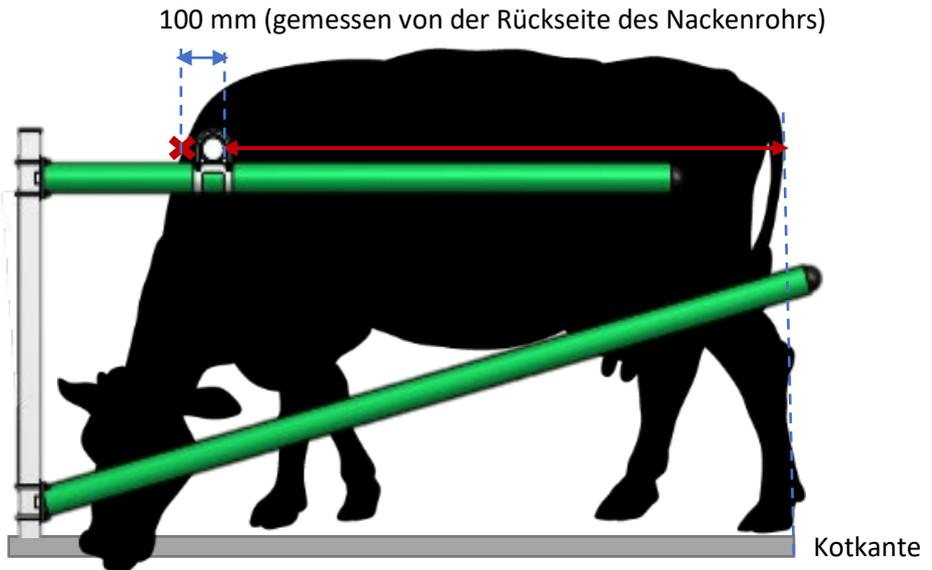


- 1) Das untere Rohr zuerst
- 2) Danach das obere Rohr

5. Platzierung und Montage des Nackenrohrs

5.1 Wie wird das Nackenrohr platziert?

Das Nackenrohr wird auf das obere Polymerrohr montiert. Der Abstand von der hinteren Kante der Box muss der Länge der Kuh minus 100 mm entsprechen, wie auf der Zeichnung dargestellt.

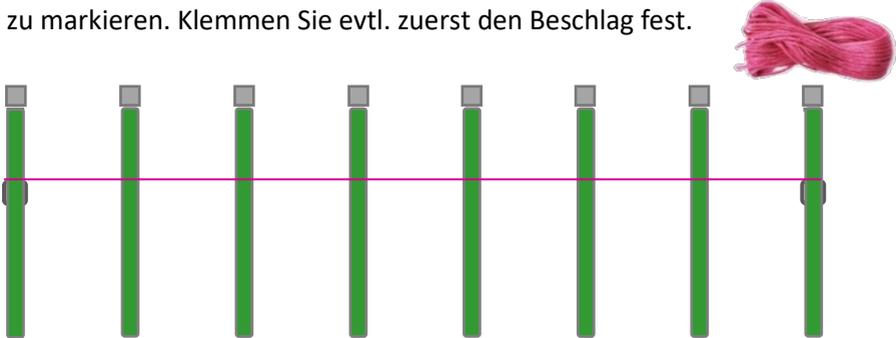


Bitte beachten Sie Folgendes:

Die korrekte Platzierung des Nackenrohrs ist die wichtigste Eigenschaft des Systems. Überprüfen Sie daher noch einmal zusätzlich, ob die Platzierung korrekt ist, bevor das Nackenrohr befestigt wird.

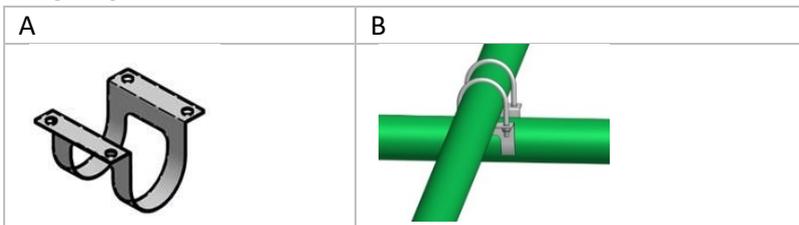


Setzen Sie den unteren Teil des Beschlags auf beide Endrohre und verwenden Sie Maurerschnur, um die Platzierung an den übrigen Rohren zu markieren. Klemmen Sie evtl. zuerst den Beschlag fest.

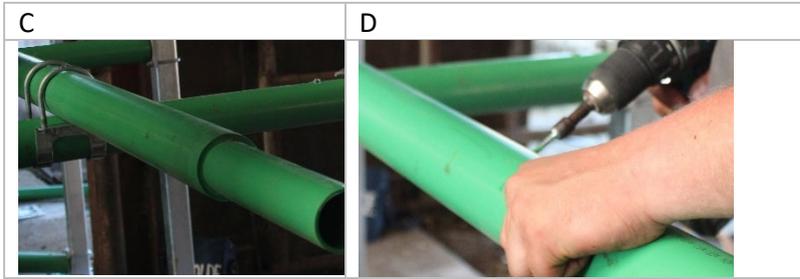


5.2 Wie erfolgt die Montage der Halterungen für Nackenrohr?

- 1) Setzen Sie die Nackenrohrhalterung (A) auf die Unterseite des oberen Polymerrohrs. Legen Sie das Nackenrohr darauf und setzen Sie den U-Bügel auf den Beschlag (B). Er wird noch *nicht* festgezogen.



- 2) Es werden kleine Verbindungsrohre (C) verwendet, um Nackenrohre zu einem einzigen langen Nackenrohr zu verbinden. Das Nackenrohr wird mit Schrauben (D) an den Verbindungsrohren befestigt, dabei arbeitet man sich schrittweise vor (siehe nächste Seite).



- 3) Entlang der gesamten Boxenreihe werden Nackenrohrbeschläge auf die oberen Boxentrenner gesetzt.
- 4) Die Gegenmuttern werden bis zum Gewindeanschlag angezogen. Es ist wichtig, dass die Gegenmuttern vollständig eingeschraubt und somit fest angezogen werden. Bei diesem Verfahren wird das Kunststoffrohr fixiert, was wichtig ist, um dem Druck durch die Kuh standhalten zu können.

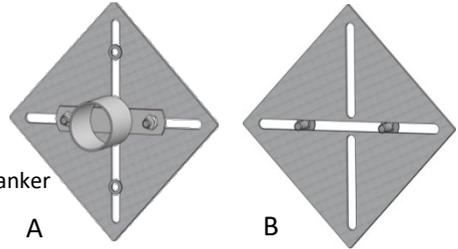


- 5) Das letzte Nackenrohr wird mit einer Säge gekürzt. Das übrig gebliebene Stück Polymerrohr wird am Anfang der nächsten zu montierenden Boxenreihe verwendet, um Materialverschwendung zu vermeiden.

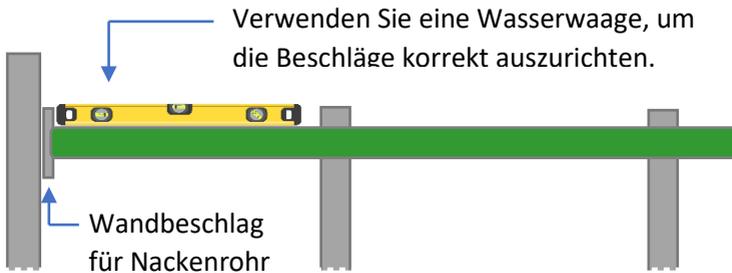
6. Montage von Wandhalterungen

Teile des Beschlags: 1 x Rückwand

- 1 x Stutzen
- 2 x M10x30 Bolzen
- 2 x M10 Gegenmutter
- 2 x 10/15 (10x89) Schwerlastanker
- 2 x Abstandhalter

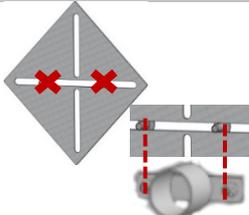
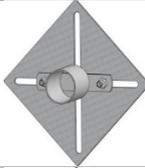
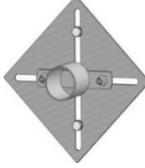


In Zeichnung A ist dargestellt, wie die Halterung zusammengesetzt wird und wie sie zur Wand hin ausgerichtet wird. Bitte beachten Sie, dass das durchgehende Loch in der Rückwand in waagerechter Position zu platzieren ist (B).



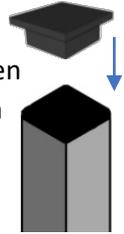
Eine Voraussetzung für die Montage des Wandhalterungs ist, dass die Platzierung des Nackenrohrs festgelegt wurde (siehe Abschnitt 5.1).



Schritt-für-Schritt-Anleitung für Wandhalterung	
1) Setzen Sie den Stutzen auf das Nackenrohr. Der Stutzen wird so angesetzt, dass er waagrecht an der Rückwand anliegt.	
2) Bestimmen Sie die Position der Rückwand an der Wand anhand der Platzierung des Stutzens. Bohren Sie mit einem 10-mm-Bohrer 2 Löcher in die senkrechten Schlitze. Schlagen Sie die Betonanker in beide Löcher, aber setzen Sie die Rückwände noch nicht ein.	
3) Setzen Sie zwei Bolzen (M10x30) in den waagrecht Schlitze der Rückwand, sodass die Abstände mit den Löchern im Stutzen übereinstimmen. Das Gewinde muss von der Wand weg zeigen.	
4) Der Stutzen wird mit Bolzen auf die Rückwand gesetzt, die mit Gegenmuttern befestigt werden.	
5) Die Gegenmuttern stammen von den Schwerlastankern. Es werden zwei Abstandhalter aufgesetzt und danach die Rückwand, danach werden die Muttern angezogen.	
6) Das Nackenrohr sitzt immer noch lose in seinem Beschlag und kann in den Stutzen der Wandhalterung zurückgeschoben werden. Lösen Sie evtl. den Nackenrohrbeschlag, wenn es notwendig ist, diesen zurecht zu schieben.	

7. Montage der Pfropfen

Bringen Sie die Pfropfe an, nachdem Sie die Beschläge am Pfosten angebracht haben. Der Propfe lässt sich vorzugsweise mit einem Gummihammer befestigen.



Bitte beachten Sie Folgendes:

Wenn Sie einen gewöhnlichen Hammer verwenden, schlagen Sie bitte mit der Seite, um den Pfropfen zu schonen.



8. Das endgültige Ergebnis

Gut gemacht! Cow-Welfare Flex Stall ist nun fertig montiert.



Design zum Wohle der Tiere

Die innovativen Produkte von Cow-Welfare werden in Dänemark auf der Grundlage von Analysen zum Wohlbefinden von Kühen entwickelt.

Hinter dem einfachen Erscheinungsbild verbergen sich zahlreiche Konstruktionsdetails, die genau durchdacht wurden, um die richtige Wirkung zu erzielen. Sie werden in Materialien gefertigt, die eine enorme Stärke aufweisen, jedoch gleichzeitig flexibel sind, sodass die Kühe keine Druckstellen bekommen. Für ein Design, das die Liegezeit und den Komfort der Kühe optimiert.

Cow-Welfare FlexStalls ist ein patentiertes Produkt mit der Patentnummer: PA 2009 01060. Int. Pub. Nr. WO 2010/133226 A1



COW-WELFARE

healthy cows are profitable cows

Cow-Welfare A/S
Langkaer 15
DK-6100 Haderslev
Dänemark

www.cow-welfare.com
Telefon: +45 7369 3206
Fax: +45 7369 3207